Aus der Generalversammlung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vereins-Nachrichten / Entomologen-Verein Basel und Umgebung**

Band (Jahr): **3 (1946)**

Heft [2]

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kraatz als erster, dass aenea Fieber in Wirklichkeit eine gute Art ist, die er zu Ehren des Prager Hemipterologen Fieber in Fieberi umtaufte, weil der Name aenea Fieber als Homonym von aenea Gyllenhals unhaltbar war.

(Schluss folgt)

Aus der Generalversammlung.

(Brt.) Die GV vom 13.1.1946 vereinigte 19 Vereinsmitglieder und 1 Gast und nahm unter Leitung von Herrn R. Wyniger einen schönen Verlauf. Zu Beginn der Verhandlungen konnten der Entomologenverein Alpstein, mit Sitz in St. Gallen, sowie Herr H. Hypius, Zürich, als Mitglieder des EVB aufgenommen werden; wir entbieten ihnen hier herzlichen Willkommgruss. Die Mitgliederzahl hat sich im vergangenen Jahr von 43 auf 51 erhöht. Bei Fr. 460.50 Einnahmen und Fr.480.09 Ausgaben schliesst die Kasse per Ende 1945 mit einem Saldovortrag von Fr.258.49 während die Bilanz ein Gesamtvermögen von Fr. 832.-- aufweist, gegenüber Fr. 784.90 Ende 1944. Die Materialverwaltung verzeichnet ihrerseits Fr.204.16 Einnahmen und Fr. 198.39 Ausgaben. Der Bibliothekar hat im Berichtsjahr 22 Bücher ausgeliehen; anderseits sind unserer Bibliothek wiederum eine Reihe von Büchern und Separatdrucken geschenkt worden, die den Herren H. Imhoff, Dr. M. Reiff, W. Schmid und Fr. Vogt auch an dieser Stelle bestens verdankt werden. Auf Antrag der Revisoren wurden sämtliche Berichte genehmigt. Wahlen: Mit Ausnahme von Herrn E. Denz, der nach 15-jähriger Zugehörigkeit zum Vorstand eine Wiederwahl ablehnte, wurde die Vereinsleitung für ein weiteres Jahr bestätigt; an Stelle von Herrn Denz, dessen langjährige und aufopfernde Arbeit im Dienste des EVB allen Mitgliedern in dankbarer Erinnerung bleiben wird, wurde Herr Dr. med. R. Suter, Basel, in den Vorstand gewählt. Die definitive Verteilung der Aemter wird dem Vorstand selbst überlassen. Die Vereinsbeiträge bleiben für 1946 unverändert, d.h. Fr. 10.-- für ordentliche, Fr. 6.-- für Passivmitglieder und Fr. 2.-- für Jungentomologen.

Referate: Unser Gastreferent Herr Ing.agr. Goos erfreute die Zuhörer mit einem sehr interessanten Vortrag über "Die Landwirtschaft in Polen, mit Berücksichtigung der Schädlinge". Herr Straub berichtete unter dem Titel: "Potosia Fieberi Kr. in der Schweiz" über einen bemerkenswerten Käferfund bei Basel; einen Auszug aus dem Referat bringen wir in unseren Nachrichten an anderer Stelle. Herr H. Kern führte die Anwesenden in einem prächtigen Lichtbildervortrag (Farbenphotographien) von Pontresina ins Puschlav bis nach Campocologno. Zum Schluss demonstrierte Herr R. Wyniger noch einige schöne Farbenaufnahmen von Fliegen.

Inserate.

(Unsere Inseratenspalte steht jedem Mitglied und Abonnenten zur Verfügung. Inserate, die dauernd gültig sind, werden von Zeit zu Zeit wiederholt.)

H. Marchand, Gotthardstr. 88, Basel tauscht und kauft ihm fehlende Anthaxia (Buprestiden).

R. Wyniger, Hauptstr. 84, Birsfelden ist Abnehmer von lebenden und toten Vorratsschädlingen sowie von div. Kleinkäfern; gesucht wird ferner lebendes Material vom Hausbock (Hylotrupes bajulus L.).

Dr. H. Beuret, Neuewelt, tauscht und bestimmt palaearktische und nearktische Lycaeniden.

Redaktionsschluss: am 20. des Monats. Abonnement: Fr. 2.50 jährl.